

Nahtlose Integration von Strategie, Prozessen und Informationssystemen

IDC und seine Angebote

IDC ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht ihren Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Durch das Netzwerk der mehr als 850 Analysten in 50 Ländern mit globaler, regionaler und lokaler Expertise kann IDC ihren Kunden umfassenden Research zu den verschiedensten Segmenten des IT-, TK- und Consumer-

Marktes zur Verfügung stellen. Seit mehr als 42 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC.

IDC ist ein Geschäftsbereich der IDG, dem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen IT- Publikationen, Research sowie Veranstaltungen. Weitere Informationen über IDC finden Sie unter <http://www.idc.com> oder <http://www.idc.de>.

Copyright IDC Central Europe GmbH, 2006

26. September 2006 – Hotel Hilton – Frankfurt am Main

Keine Teilnahmegebühr
für IT- und Prozess-Entscheider
aus Anwenderunternehmen

Eine Veranstaltung von  in Zusammenarbeit mit:
Analyze the Future

Platinsponsor



Goldsponsor



Silbersponsor



Mediapartner



SOA – Zukunftsstrategie oder nur ein neues Schlagwort?

Service-orientierte Architekturen (SOA) sind eines der meistdiskutierten Themen in der deutschen Unternehmenslandschaft. Die Einführung von SOA gehört zu den wichtigsten Herausforderungen in allen Unternehmen, denn sie verspricht flexiblere Geschäftsprozesse und Reduzierung der Komplexität bei gleichzeitiger Kostensenkung.

Noch herrscht im Markt Ungewissheit über die tatsächliche Relevanz von SOA. Das grundsätzliche Interesse ist groß und erste Pilotprojekte sind auf den Weg gebracht. Daher besteht ein erheblicher Wissensbedarf über die praktische Umsetzung dieses viel versprechenden Instrumentariums und es verbergen sich unterschiedliche Auslegungen hinter diesem Begriff.

Informieren Sie sich deshalb auf IDC's SOA Conference 2006, welche Vorteile die Einführung einer Service-orientierten Architektur Ihrem Unternehmen wirklich bringt. Sie erhalten einen praxisnahen Über- und Ausblick zu konkreten Modellen, Anwendungspotenzialen und Implementierungsstrategien für eine Service-orientierte Architektur.

Was verbirgt sich wirklich hinter SOA?

SOA ist das Instrument der Informationstechnologie um Unternehmen bei der Anpassung ihrer Geschäftsprozesse an die sich stetig wandelnden Marktbedingungen flexibel zu unterstützen. Dabei werden bestehende und neue Anwendungen über standardisierte „Services“ locker miteinander gekoppelt anstatt starre Schnittstellen zu schaffen.

Im Prinzip wird so ein Baukasten für Geschäftsprozesse geschaffen, der es ermöglicht, neue Anwendungen schnell zu integrieren ohne jeweils aufwändige und komplizierte neue Schnittstellenarchitekturen zu entwickeln. Redundante Silos aus Anwendungen und Daten können so unternehmensweit konsolidiert und dabei Kosten für überflüssige Softwarelizenzen und Server eingespart werden. Auch die Integration bestehender IT-Infrastrukturen, z.B. bei Fusionen, Übernahmen oder Standortzusammenlegungen wird erheblich vereinfacht.

Entscheidend für den Erfolg der SOA-Implementierung ist die präzise Definition der richtigen Services, deren Modellierung entlang der Geschäftsprozesse sowie die Bestimmung des Nutzens. Wichtig sind weiterhin das Vorgehen bei der Einführung und die erforderlichen Sicherheitskonzepte.

Auf IDC's SOA Conference 2006 werden Rob Hailstone, IDC's Director European Service Oriented Architecture and Application

Platforms sowie lokale ICT- und Management-Experten Methoden vorstellen, wie Sie die IT-Infrastruktur Ihres Unternehmens mit Hilfe von SOA prozessorientiert, flexibler und kosteneffizienter betreiben können.

Die vorgestellten Lösungen werden die Rolle der IT als Business Enabler darstellen und den Beitrag eines durchdachten IT-Architekturmanagements als integralem Bestandteil der Aufbau- und Ablauforganisation zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen demonstrieren.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, um sich komprimiert und praxisbezogen an einem Tag über die aktuellen Möglichkeiten und zukünftigen Entwicklungen bei Service-orientierten Architekturen zu informieren.

One-to-One-Meetings:

Um den Konferenzbesuch für Sie noch wertvoller zu gestalten, ermöglicht Ihnen IDC eine frühzeitige Vereinbarung individueller Gespräche mit den Spezialisten und Referenten der Konferenz (One-to-One-Meetings). Am Veranstaltungstag treffen Sie dann Ihren Gesprächspartner zu dem Ihnen vorher mitgeteilten Termin. Bitte kreuzen Sie entsprechende Wünsche auf dem Anmeldeformular an.

Kernthemen dieser Konferenz:

- SOA als Managementaufgabe – ist es Business oder IT?
- Aufbau und Umsetzung eines professionellen IT-Architekturmanagements
- Modellierung und Umsetzung von Services
- Entwicklung von Standards für Services
- Messkriterien für den Nutzen von SOA
- Kostenkriterien und ROI-Modelle
- Auswirkungen auf die „Lifecycle Costs“ bestehender Systeme
- Vorgehens- und Einführungsmodelle
- SOA-Management und Governance
- Sicherheitsanforderungen und -konzepte
- Composite Applications
- Legacy-Integration
- Workflow/Business Process Management
- EAI und Web Services

Angesprochen werden branchenübergreifend:

- Mitglieder des IT-Vorstandes und der Geschäftsführung sowie Abteilungs- und Fachebenen-Leiter folgender Bereiche:
- IT/EDV
 - IT-Strategie und -Architektur
 - IT-Steuerung und -Planung
 - IT-Anwendungs- und Systementwicklung
 - Projektteam SOA, EAI und Web Services
 - Systems Engineering
 - Rechenzentrum
 - Projektteam Prozessgestaltung
 - Organisation und Strategie
 - Unternehmensplanung und Controlling

Programmübersicht für Dienstag, 26. September 2006

ab 08.30 Uhr Registrierung, Begrüßungs-Kaffee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

► 09.15 Uhr Begrüßung durch IDC und den Moderator

Dr.-Ing. Oliver Höß

Leiter Marktstrategieteam Softwaretechnik, Fraunhofer-Institut Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)

► 09.30 Uhr

SOA – promises, progress & problems

- It's a virtual world – how does SOA address business requirements through virtualisation?
 - Current adoption and attitudes to SOA in Western Europe – recent European survey results.
 - Considerations for exploiting SOA – how can the pitfalls be avoided?
 - Addressing longevity – will SOA really stand the test of time?
- Rob Hailstone**
Director, European Service Oriented Architecture and Application Platforms, IDC

► 09.55 Uhr

Zeit gewinnen. Serviceorientierung als neue Perspektive für das Geschäftsmodell und die Geschäftsprozesse

- Innovationsfähigkeit als Wettbewerbsvorteil
- Serviceorientierung ermöglicht Innovationsfähigkeit

- IT-Architektur als Abbild einer veränderlichen Unternehmensstruktur
 - Realisierung der Veränderungen
 - Anforderungen an eine SOA
- Sebastian Krause**
Vice President IBM Software Group Deutschland, IBM

► 10.20 Uhr

SOA – Interoperabilität über alle Industriebereiche

- Verschieben sich die Grenzen oder werden sie fließend?
 - Metasprachen als Brücke zwischen Business und IT
 - Analyse der Business Capabilities – ein Weg zu SOA
 - Vom Business-, über Service- zum Architektur-Modell
 - Interoperabilität und „seamless computing“
- Karin Sondermann**
Platform Business Development Manager, Developer & Platform Strategy Group, Microsoft

► 10.45 Uhr Kaffeepause und Möglichkeit zum Besuch der Fachausstellung

► 11.10 Uhr

SOA-Management und Governance: SOA erfolgreich implementieren

- Evolution statt Revolution
- Von Rip & Replace zu Innovation auf Basis bestehender Systeme

- Die Rolle von Legacy-Anwendungen in einer Service-orientierten Architektur
- Prozessorientiertes Handeln
- Geschäftsanforderungen definieren IT-Aktivitäten
- Von Silos zu unternehmensweiter Architektur und Prozessen
- Management und Governance
- Management und Governance als unerlässliche Erfolgsfaktoren in SOA-Projekten
- Verbesserung der Kommunikation zwischen Fachabteilungen und IT durch transparente Governance Prozesse

Ivo Totev

Vice President Product Marketing, Software AG

► 11.35 Uhr

SOA – Erfahrungen von der Front

- Der Markt ist viel weiter, und doch noch am Anfang?
 - Vier Ansatzpunkte, um mit SOA anzufangen
 - Vier dazu passende Strategien, um SOA erfolgreich einzuführen
 - SOA ist mehr als Technologie, die sechs Dimensionen einer SOA
- Dr.-Ing. Jörg Sievert**
Director Business Consulting CEMEA, BEA Systems

► 12.00 Uhr Mittagessen

► 13.30 Uhr

Das Dynamic Data Center: Ideale Infrastrukturbasis für Service-orientierte Architekturen

- Welche Bedeutung haben dynamische Infrastrukturlösungen für Service-orientierte Architekturen?
 - Wie kann die gesamte IT, unter Einbeziehung der Rechenzentrums-Infrastruktur, flexibel und dynamisch gestaltet werden, so dass sie reaktions- und anpassungsfähiger für sich ändernde Geschäftsanforderungen wird?
 - Welche Service-orientierten Infrastrukturlösungen und -komponenten bietet Fujitsu Siemens Computers im Rahmen des Dynamic Data Center-Konzepts an?
 - Welchen Beitrag kann Fujitsu Siemens Computers beim Aufbau Service-orientierter Architekturen leisten?
- Dr. Jens Timm**
Target Group Marketing, Fujitsu Siemens Computers

► 13.55 Uhr

Wie eine auf Standards basierende SOA-Plattform die Anforderungen nach Flexibilität und Geschwindigkeit erfüllen kann

- Ermöglichung des Gleichklangs von IT und Unternehmensanforderungen zur Erreichung von Wettbewerbsvorteilen
- Aufbau modularer und flexibler Applikationen in heterogenen Umfeldern
- Integration und Re-Use existierender Systeme durch standardisierte Technologie

- Kostenreduktion und Vereinfachung der Handhabung
- Dipl. Inf. Bernd Trops**
SOA Architekt, Oracle

► 14.20 Uhr

Business Process Excellence – Flexibilisierung der Geschäftsprozesse durch eine SOA

- Bedeutung und Umsetzung im Unternehmen
 - Vorteile für das Business:
 - Time-to-market
 - Transparente Prozesse
 - Business Process Optimierung
 - Vorteile für die IT:
 - IT als „Business Enabler“
 - Flexible und beherrschbare IT-Infrastruktur zur Einhaltung von SLAs
- Peter Brosi**
Senior Systems Engineer, webMethods Central Europe

► 14.45 Uhr Kaffeepause und Möglichkeit zum Besuch der Fachausstellung

► 15.10 Uhr

Herausforderung an zukünftige SOA-Architekturen: SOA & Web Service Management

- Wechselwirkung zwischen Business und IT
- Sicherstellung von Runtime Governance
- Management von SLA und Security

- Business Process Visibility durch End-to-End Application Monitoring
 - Real-time Systemüberwachung und -analyse
- Jörg Ludwig**
Business Development Manager, Enterprise Infrastructure Products, Progress Software

► 15.35 Uhr

Composite Applications – A Strategy That Leverages Your Inventory of Applications and Data to Streamline Processes and Increase Visibility

- What are Composite Applications?
 - How to explore the value they deliver to the modern enterprise
 - How to investigate the new technologies and best practices that are needed to effectively build, manage and maintain composite applications going forward
- Ross Altman**
CTO, Business Integration Platforms, Sun Microsystems

► 16.00 Uhr

Round Table Diskussion

Moderation: Dr.-Ing. Oliver Höß
Leiter Marktstrategieteam Softwaretechnik, Fraunhofer-Institut Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO)

► 16.45 Uhr Ende der Konferenz

Wichtige Informationen im Überblick

Termin

26. September 2006
ab 08.30 Uhr Teilnehmerregistrierung
09.15 Uhr Beginn der Veranstaltung
16.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort



Hilton Frankfurt

Hochstraße 4
D-60313 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 1338-000
Fax +49 (0)69 1338-1338

Hotelreservierung

Bitte reservieren Sie evtl. benötigte Hotelzimmer individuell.

Konferenzsprache

Die Konferenz wird überwiegend in deutscher Sprache abgehalten. Englischsprachige Beiträge werden simultan ins Deutsche übersetzt.

Teilnahmegebühr

- Für IT- und Prozess-Entscheider aus Anwenderunternehmen: **frei**
- Für Mitarbeiter eines Anbieters von Produkten, Dienstleistungen oder Beratung im ICT-Umfeld oder einer Unternehmensberatung: **EUR 990,- zzgl. MwSt.**

Leistungen

In der Teilnahmegebühr sind Konferenzteilnahme, Konferenzgetränke, Pausenkaffee, Mittagessen, Konferenzbooklet und der Zugang zum Download der Präsentationen enthalten.

Zahlung

Alle Zahlungen müssen bei IDC vor Beginn der Veranstaltung eingegangen sein. Zahlungen bitte per Banküberweisung nach Erhalt einer Rechnung durch die IDC Central Europe GmbH.

Stornierung

Bei Verhinderung der registrierten Person kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Eine Stornierung durch den Teilnehmer bis zum 12. September 2006 ist kostenfrei. Erfolgt eine Stornierung nach diesem Zeitpunkt, wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Anmeldung

Bitte über Anmeldeformular, Fax oder Website (www.idc.de)

Kontakt

IDC Central Europe GmbH
Teja Rasica
Nibelungenplatz 3
60318 Frankfurt a. M.
Deutschland
Tel. +49 (0)69 90502-104
Fax +49 (0)69 90502-170
Email: trasica@idc.com

Anmeldung · Fax: +49 (0)69 90502 170

IDC's SOA Conference 2006

Nahtlose Integration von Strategie, Prozessen und Informationssystemen

26. September 2006 – Hilton Hotel – Frankfurt

Keine Teilnahmegebühr
für IT- und Prozess-Entscheider aus Anwenderunternehmen

Faxen Sie Ihre Anmeldebestätigung bitte an die oben angegebene Fax-Nummer. Die Anmeldung ist erst nach der Bestätigung durch die IDC Central Europe GmbH gültig.

Hiermit melde ich mich für die oben genannte Veranstaltung verbindlich an.

Name _____ Vorname _____ Funktion _____

Unternehmen _____ Abteilung _____

IT- und Prozess-Entscheider aus Anwenderunternehmen (**kostenfrei**)

Mitarbeiter eines Anbieters im ICT-Umfeld oder einer Unternehmensberatung: **EUR 990,- zzgl. MwSt.**

Straße/Nr. _____ PLZ/Ort _____

E-Mail _____ Telefon _____ Telefax _____

Datum _____ Unterschrift _____

Mit Experten von folgenden Unternehmen möchte ich am Konferenztag ein One-to-One-Meeting vereinbaren:

- BEA Systems IBM Microsoft Software AG Fujitsu Siemens Oracle
 webMethods AmberPoint IONA Technologies Systinet Sun Microsystems Progress Software

Wie haben Sie von der SOA-Konferenz erfahren? Durch...

... Postweg ... Anzeige in Zeitschrift. Wenn ja, in welchen Medien? _____

... E-Mail-Einladung von IDC ... IDC Homepage ... Link von Partnerseite

... Anderes. Wenn ja, bitte spezifizieren: _____